

PostFinance Konsumindikator

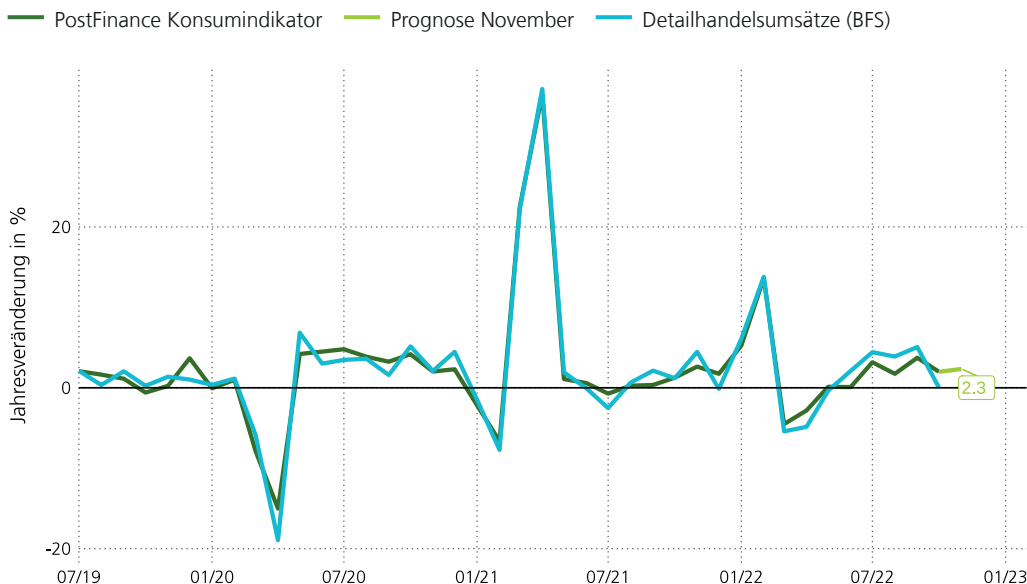
Dezember 2022

PostFinance 

Privater Konsum mit nur noch verhaltener Dynamik

Im November lagen die kalenderbereinigten Konsumausgaben der privaten Haushalte im Detailhandel um 2,3 Prozent über dem Vorjahresniveau. Dabei erweisen sich alle wichtigen Ausgabenkomponenten über die letzten Monate als rückläufig. Vor dem Hintergrund des historisch tiefen Konsumentenvertrauens erscheint dies als wenig verwunderlich. Eine anhaltende Schwäche der privaten Konsumausgaben wäre eine Bedrohung für die weitere konjunkturelle Entwicklung.

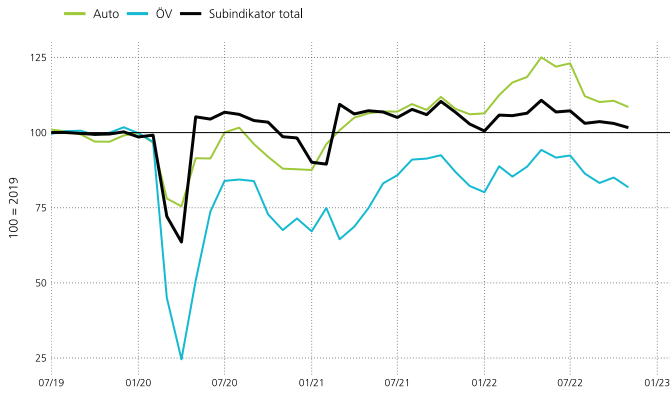
PostFinance Konsumindikator



Quelle Detailhandelsumsätze: BFS, www.pxweb.bfs.admin.ch/pxweb/de

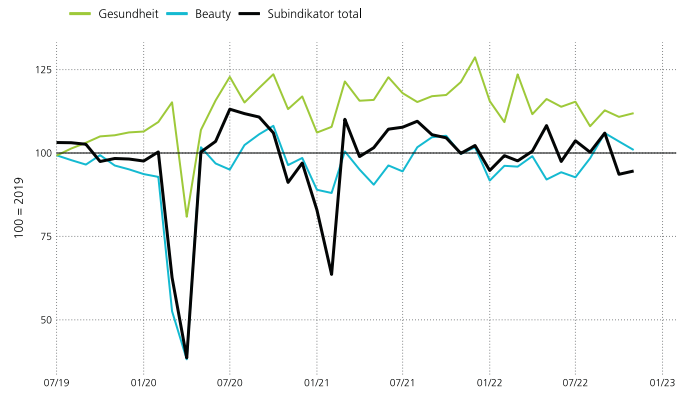
Mit 2,5 Mio Kunden im Jahr 2022 gehört PostFinance zu den grössten Finanzinstituten der Schweiz. Jeden Monat werten wir anonymisiert die Zahlungstransaktionen unserer Kundinnen und Kunden aus. Dies ermöglicht es uns, zeitnah abzuschätzen wofür Herr und Frau Schweizer monatlich ihr Geld ausgeben. Gleichzeitig liefern die aggregierten Zahlen aussagekräftige und zeitnahe Hinweise über volkswirtschaftliche Entwicklungen in der Schweiz. Der PostFinance Konsumindikator zeigt die um Verkaufs- und Feiertagseffekte bereinigten Konsumausgaben im Jahresvergleich. Er gleicht dadurch den vom Bundesamt für Statistik publizierten Detailhandelsumsätzen, ist aber rascher verfügbar. Auch sind unsere Daten umfassender, indem beispielsweise Ausgaben für Restaurants und den öffentlichen Verkehr abgedeckt werden. Dies ermöglichte es uns, saisonbereinigte Konsumindikatoren zu entwickeln, die Ausgaben für spezifische Güter und Dienstleistungen umfassen («Alltag & Haushalt», «Beauty & Wellness», «Spass & Freizeit» und «Reisen»).

Subindikator «Alltag & Haushalt»



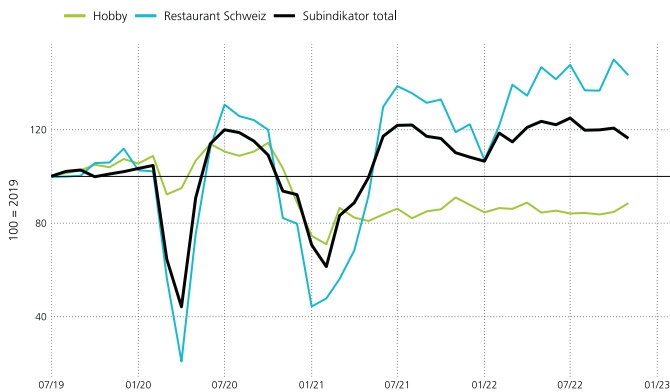
Die alltäglichen Haushaltsausgaben stagnieren. Auf der positiven Seite ist zwar der durch tiefere Kraftstoffpreise bedingte Rückgang der Ausgaben für das Auto zu verbuchen. Weiter kritisch bleibt aber die Beobachtung, dass die Ausgaben für den öffentlichen Verkehr weiter sinken.

Subindikator «Beauty & Wellness»



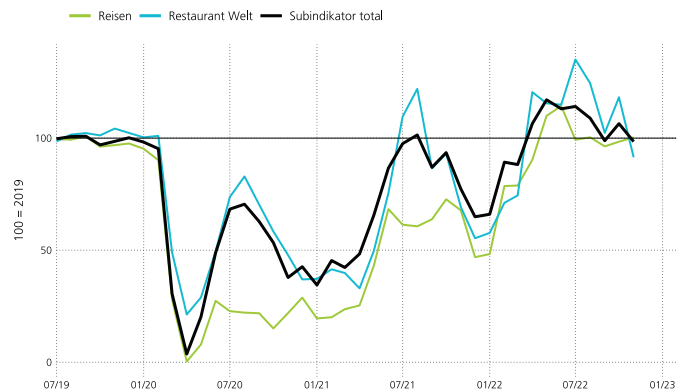
Auch die Ausgaben im Bereich Beauty & Wellness kommen aktuell nicht vom Fleck. Die Ausgaben im Bereich Gesundheit bleiben zwar erhöht, konnten jüngst aber kaum noch zulegen. Ebenso scheinen die Ausgaben im Bereich Schönheit und Körperpflege aktuell eher zu stagnieren.

Subindikator «Spass & Freizeit»



Im November gaben die Ausgaben in Schweizer Restaurants geringfügig nach. Bei einem Ausgabenniveau von 40 Prozent über dem Vor-Corona-Niveau überrascht es nicht wirklich, dass die Gastronomie über Fachkräftemangel klagt. Die Ausgaben für Hobbies dagegen bleiben trotz leichter Verbesserung niedrig.

Subindikator «Reisen»



Die Ausgaben der Schweizer:innen in Restaurants im Ausland sind entsprechend der Jahreszeit aktuell rückläufig. Verglichen mit dem Vorjahresmonat registrieren wir immer noch einen deutlichen Zuwachs. Die Ausgaben für den Reiseverkehr ins Ausland liegen sogar gut vierzig Prozent über jenen des Vorjahres.



Beat Wittmann
Leiter Investment Office

PostFinance AG
Investment Office
Mingerstrasse 20
3030 Bern

postfinance.ch/marktmeinung

